

Standortinitiative

Deutschland – Land der Ideen e.V.

Gute Ideen gibt es überall in Deutschland: Dies beweisen die „365 Orte im Land der Ideen“ auch 2007. Sie zeigen, wie unser Land mit umsetzungsstarken Ideen aktiv die Zukunft gestaltet, und repräsentieren ein modernes und weltoffenes Deutschland.

Aus mehr als 1500 Bewerbungen um den Titel „Ausgewählter Ort im Land der Ideen“ wählte eine unabhängige, hochkarätig besetzte Jury die 365 überzeugendsten aus, die am 5. Dezember 2006 in Berlin bekannt gegeben wurden. Im Rahmen des Empfangs für die „Ausgewählten Orte 2006“ dankte Bundespräsident Horst Köhler, Schirmherr der Initiative, allen Beteiligten für ihr Engagement: „Die Initiative ‚Deutschland – Land der Ideen‘ hat uns in diesem Jahr gezeigt, wie reich an Ideen die Menschen in unserem Land sind. Diese 365 Orte stehen für 365 ganz konkrete Ideen – und sie stehen für 365 Erfolgsgeschichten.“ Gleichzeitig kündigte er die Fortführung seiner Schirmherrschaft bis 2010 an.

Zu Jahresbeginn wurde die Initiative auf die Basis eines Trägervereins gestellt, um wichtige Institutionen und deutsche Unternehmen zusammenzubringen. Dr. Tessen von Heydebreck, Vorstandsmitglied der Deutschen Bank, unterstrich: „Als Deutsche Bank sind wir froh, mit unserem exklusiven Engagement für die ‚365 Orte im Land der Ideen‘ konkret zu einem Bewusstseinswandel in unserem Land und auch zur Veränderung des Bildes von Deutschland in der Welt beizutragen. Jetzt gilt es, nicht auf halber Strecke stehen zu bleiben, sondern das bisher Erreichte auf breiterer Basis durchzusetzen.“



Ausführliche Informationen zu den „Orten“ und Veranstaltungen finden Sie im Buch „365 Ideen aus Deutschland, die jeder kennen sollte“ (DuMont-Verlag, 14,95 EUR, im Buchhandel erhältlich).

Deutschlands ideenreichste Orte 2007

Hier wird Zukunft gemacht: 365 Orte im Land der Ideen



Die Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ und die Deutsche Bank zeichnen auch im Jahr 2007 zukunftsorientierte Orte aus und zeigen, wie Leidenschaft Ideen zu Erfolgen macht.

Wie entstehen die spannendsten Ideen in Deutschland? Häufig ist es so wie bei der Firma **bellybutton international**: Am Anfang steht das Gefühl, etwas schaffen zu müssen, was fehlt. Die fünf bellybutton-Gründerinnen traten vor zehn Jahren mit der Devise „Von Müttern für Mütter“ an und setzten konsequent auf ihre eigenen Erfahrungen und Bedürfnisse als Mütter von insgesamt 16 Kindern. So entstanden natürliche und qualitativ hochwertige Pflegeprodukte, Mode, Accessoires und Geschenkartikel für Schwangere, Babys und Kleinkinder. Neben den Produktlinien haben die fünf Macherinnen zwei Aktionen ins Leben gerufen: „Wir glauben an Kinder!“ und „bellybutton charity“. Dass viele der Mitarbeiterinnen Mütter mit Teilzeitkarrieren sind, versteht sich von selbst. Ideen wie diese – und natürlich auch solche aus anderen Bereichen wie Kunst und Kultur, Umwelt und Energie oder Wissenschaft – brauchen eine Bühne: Deutschlands größte Veranstaltungsreihe „365 Orte im Land der Ideen“ stellt neben bellybutton international auch 364 andere innovative „Ausgewählte Orte im Land der Ideen 2007“ der Öffentlichkeit vor – an jedem Tag des Jahres einen. Der Preis – u.a. eine Urkunde des Bundespräsidenten – wird jeweils von einem Mitarbeiter der Deutschen Bank im Rahmen einer Veranstaltung verliehen. Begleitet wird die Reihe von dem Buch „365 Ideen aus Deutschland, die jeder kennen sollte“.

Weiterhin Schirmherr über 365 Erfolgsgeschichten: Bundespräsident Horst Köhler mit Jürgen R. Thumann (BDI), Dr. Tessen von Heydebreck (Deutsche Bank) und Mike de Vries (Deutschland – Land der Ideen GmbH) (v. r. n. l.)

Unterteilt in sieben Kategorien lädt es ein zur Entdeckungsreise der besonderen Art durch Deutschland. Stationen sind zum Beispiel in der Kategorie „Wissenschaft und Technik“ die **Technische Universität Braunschweig**, die am 9.1. vor Niedersachsens Ministerpräsident Christian Wulff und rund 1000 Gästen ausgezeichnet wurde. Die TU ist eine der größten Ideenschmieden Niedersachsens und bildet das Zentrum des wissenschaftlichen Netzwerks „ForschungsRegion Braunschweig“.



Das Projekt **KidsKlinik** (Kategorie „Soziales und Religion“), initiiert von der Deutschen Kinderhilfe Direkt, renoviert mit der Unterstützung des Deutschen Stuckgewerbebands und dem Fachverband des Deutschen Fliesengewerbes Kinderstationen in Krankenhäusern und erleichtert so den kleinen Patienten die schwere Zeit im Krankenhaus durch helle, freundliche Räume und bunte Spielzimmer. Bayerns Innenminister Günther Beckstein, Schirmherr einer der renovierten Kliniken, war bei der Preisübergabe am 12.1. in Nürnberg dabei

und lobte das Projekt vor rund 100 Gästen und den Klinikclowns Bruno Schäufele und Dr. McDoodle. Über 750 Zuschauer strömten zur Premiere des „Fliegenden Holländers“ und zur Preisverleihung „Ausgezeichneter Ort“ in das **Meininger Theater**, Preisträger in der Kategorie „Kunst und Kultur“ am 9.2. Das Theater inszeniert im Sommer 2007 Goethes Faust I und II in den Straßen der Stadt und macht damit die ganze Stadt zur Bühne. Ansgar Haag, Intendant des Meininger Theaters, erhielt die Auszeichnung für den Mut, mit der Inszenierung neue Wege zu beschreiten.



Neue Wege gehen auch Manager, die sich bei **Common Purpose Deutschland** engagieren – der Verein ermutigt Führungskräfte zu gesellschaftlichem Engagement. Ausgezeichnet wurde Common Purpose am 17.1. in Leipzig im Beisein des Ersten Bürgermeisters der Stadt, Andreas Müller, in der Kategorie „Bildung und Jugend“. Dass spannende Ideen auch noch in ganz anderen Kontexten entstehen können, zeigen Deutschlands innovativste Orte das ganze Jahr 2007 hindurch – viele sind das ganze Jahr geöffnet, manche nur für kurze Zeit. Aber jeder „Ort“ richtet an einem bestimmten Tag im Jahr eine besondere Veranstaltung aus – mit einem interessanten Programm für alle Besucher (siehe Landkarte auf der Rückseite).

Projektbuero.land-der-ideen@db.com
www.deutsche-bank.de/ideen

365 Orte im Land der Ideen

Hier wird Zukunft gemacht

In Kooperation mit **Deutsche Bank** 

1. April bis 30. Juni 2007: Das zweite Quartal im Land der Ideen

Was in Ihrer Stadt passiert, das können Sie herausfinden unter:
www.land-der-ideen.de oder im DuMont-Führer „365 Ideen aus Deutschland, die jeder kennen sollte“

